

Parkett aus eigener Schweizer Produktion

Schmid Parkett hat sich auf die Verarbeitung von mehr als 30 Holzarten spezialisiert. Grossen Wert legt die Schweizer Parkettfabrik auf qualitativ hochwertige Einzelanfertigungen. (pd/cn)

Ob moderne Landhausdielen, Parkett aus Altholz, Tafelparkett oder Bretter: Die Möglichkeiten von Parkett sind äusserst vielfältig. Wieder verstärkt in den Fokus rückt die Produktion in der Schweiz – ein Trend, von dem auch Schmid Parkett in Alpnach Dorf profitiert. Seit 1878 steht hier die Holzverarbeitung und Parketherstellung im Mittelpunkt. «Unser Firmenprinzip lautet, nur zu verkaufen, was wir hier in Alpnach Dorf selbst herstellen. So sind wir einzigartig in der Schweiz», sagt Firmeninhaberin Susann Schmid.

Schmid Parkett hat sich sowohl schweizweit als auch in Deutschland durch seine qualitativ hochwertige Arbeit und die breite Produktpalette einen Namen gemacht. Die Manufaktur bezieht das Holz direkt von der Sägerei. Produziert wird Parkett mit geschliffener Oberfläche, sägeroh, gebürstet oder handgeschrobbt, vorgeölt oder zum werkseitigen Ölen oder Versiegeln.

Grosse Handwerkskunst strahlen die Einzelanfertigungen aus. Beispielhaft sind die exklusiven Intarsien und Tafelparkett in verschiedensten Mustern und Holzarten wie Schweizer Eiche und Nussbaum oder nachhaltig geschlagenes Exotenholz. Altes Parkett wird fachmännisch restauriert. «Altes Holz hat dabei einen ganz anderen Charakter als neues Holz. Die Fähigkeit, dass man aus einem Naturprodukt etwas Schönes herstellen kann, ist aussergewöhnlich und einzigartig. Wir behandeln Holz wie eine Kostbarkeit.»

Schmid Parkett AG
6055 Alpnach-Dorf
Tel. 041 670 32 82
www.schmid-parkett.ch



1) Produziert wird Parkett mit geschliffener Oberfläche, sägeroh, gebürstet oder handgeschrobbt, vorgeölt oder zum werkseitigen Ölen oder Versiegeln.

2) Grosse Handwerkskunst: Exklusive Intarsien und Tafelparkett in verschiedensten Mustern und Holzarten sind stets Einzelanfertigungen.